

Immersion Weekend  
Didaktisierung des Kurzfilmes "Kleingeld"  
Beirol, Kuperman, Timmermann, Wagner

Schritt 1: Bilder verteilen, beschreiben, dann eine eigene Geschichte anhand der Bilder erfinden.

**Bild A**



**Bild B**



**Bild C**



**Bild D**



**Bild E**

**Kleingeld**



**Bild F**

II. Zeigen des ersten Teiles des Filmes---bis der Geschäftsmann das Gebäude nach der Sitzung mit den Japanern verlässt

### III. Übungen der Grammatik im Kontext

Setze die Verben ins Präteritum!

1. betteln
2. brauchen
3. spenden
4. beobachten
5. verstecken
6. suchen
7. schimpfen
8. humpeln
9. fahren
10. stehen
11. waschen
12. vermeiden

Hausaufgabe für Tag eins:

Verwende die obengenannten Verben im Präteritum und schreibe eine Zusammenfassung des ersten Abschnitts! Du musst nicht alle Verben gebrauchen:

Tag Zwei:

Den Film nochmals von Anfang an zeigen.

Den Film an der folgenden Stelle anhalten, als der reiche Mann den armen Mann anfährt.

Fragen:

Was will der arme Mann von dem Reichen?

Warum verfolgt der arme Mann den reichen Mann?

Ist der arme Mann tot?

Was würdest du an Stelle des reichen Mannes machen?

Den Film bis zum Ende zeigen

Mögliche Verständnisfragen:

Warum hat der arme Mann das Geld nicht akzeptiert?

Warum hat der reiche Mann den armen Mann gesucht, aber nicht angesprochen?

Warum stand der arme Mann nicht mehr an der üblichen Ecke?

Was hat dir an dem Film gefallen? Was hat dir nicht gefallen?

Übungen:

Schreibe einen Tagebucheintrag aus der Perspektive des armen Mannes, des reichen Mannes, der Sekretärin oder aus der Perspektive des Fisches im Aquarium.

Schreibe eine Fortsetzung der Geschichte.